



Technische Universität Dresden,  
Institut für Fluidtechnik, 01062 Dresden



Ansprechpartner Presse  
Giacomo Kolks

☎ +49351 463-33618  
☎ +49351 463-32136  
✉ exhibition@ifk2016.com

PRESSEMITTEILUNG

## **10. IFK 2016 – Call for Papers**

Dresden, den 6. März 2015

### **Die Veranstalter des 10. IFK rufen zur Einsendung von Fachbeiträgen auf**

Das 10. Internationale Fluidtechnische Kolloquium (10. IFK) findet vom 8. bis 10. März 2016 in Dresden statt und feiert mit der zehnten Auflage sein Jubiläum. Als eine der weltweit wichtigsten Tagungen im Bereich der hydraulischen und pneumatischen Antriebs-, Steuerungs- und Regelungstechnik hat sich das IFK als zentrale Austauschplattform für Experten der Branche in Europa etabliert. Es bietet im internationalen Rahmen Anwendern, Herstellern und Wissenschaftlern die Möglichkeit, Innovationen zu präsentieren und über Entwicklungstrends zu diskutieren.

Das Motto des 10. IFK lautet „Smart Fluid Power“, womit die Tagung einen der großen Trends der Branche in den Fokus stellt: Durch ihre vielfältigen Steuerungs- und Regelungsmöglichkeiten sowie Schnittstellen zur Zustandserfassung bieten sich nahezu unbegrenzte Möglichkeiten der Integration fluid-mechatronische Systeme in intelligente Systemnetze. Fluidtechnische Systeme sind in der Lage, sich selbst in Betrieb zu nehmen und übermitteln Informationen über Betriebszustand sowie über den Zustand angrenzender Systeme, Anlagen und Maschinen im Sinne des Megatrends „Industrie 4.0“. Die Entwicklung intelligenter Systemstrukturen erlaubt kosteneffiziente und anforderungsgerechte Antriebe in dezentraler Anordnung.

Am ersten Tag der Veranstaltung widmet sich das Symposium methoden- und grundlagenfokussierten Beiträgen. Die beiden folgenden Konferenztage bieten einen umfassenden anwendungs- und technologieorientierten Überblick über den neuesten Stand der Fluidtechnik. In dieser Kombination ist das IFK ein einzigartiges Forum zum Austausch zwischen universitärer Grundlagenforschung und industrieller Anwendererfahrung. Eine parallele Fachausstellung bietet die Möglichkeit, sich direkt über Produkte zu informieren und mit Herstellern, Forschern und Anwendern von morgen zu vernetzen. Im Anschluss an die Tagung werden Exkursionen zu Unternehmen und technischen Sehenswürdigkeiten in der Region angeboten.

Das IFK lebt von interessanten und hochwertigen wissenschaftlichen Beiträgen. Alle Interessenten, die ihre aktuellen wissenschaftlichen Arbeiten vor einem breiten Publikum vorstellen möchten, sind herzlich dazu eingeladen, einen Beitrag zum 10. IFK zu leisten.



Reichen Sie Ihre englische oder deutsche Kurzfassung bis spätestens zum **31.05.2015** online unter [www.ifk2016.com/submitpaper](http://www.ifk2016.com/submitpaper) ein. Dort finden Sie Vorlagen, die zur Anfertigung der Kurzfassungen zu verwenden sind. Der Kurzfassung soll deutlich die technische Innovation zu entnehmen sein.

Das IFK widmet sich anwendungsbezogenen Themen aus Stationärhydraulik, Mobilhydraulik und Pneumatik. Es werden detaillierte Betrachtungen von hydraulischen, aktorischen und sensorischen Komponenten sowie von fluidtechnischen Grundlagen dargeboten. Unter dem Überbegriff intelligenter Systeme werden die Aspekte Systemintegration und Sicherheit, Steuerung fluidtechnischer Strukturen sowie Energie, Thermik, Umwelt und Prozess beleuchtet. Die genannten Themenfelder dienen der Anregung für einen interessanten und gerne auch außergewöhnlichen wissenschaftlichen Beitrag.

Das IFK-Team um Prof. Jürgen Weber freut sich auf viele interessante Beiträge für das 10. IFK 2016 in Dresden.